

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH 243

Wien, am 30. September 1937.

Das Internationale Reit- und Springturnier.

Aus Anlass des 8. Internationalen Reit- und Springturniers fand Mittwoch abends im Rathaus ein Empfang statt, bei dem in Vertretung des Bürgermeisters Vizebürgermeister Major a. D. Lahr und die Gattin des Bürgermeisters, Frau Josefine Schmitz, die Gäste begrüßten. An dem Empfang nahmen teil Vizekanzler Feldmarschalleutnant Hülgerth, die Staatssekretäre General Zehner und Rott, Bundeskommissär Hammerstein-Ecquord, die Vizebürgermeister Dr. Kresse und Waldsam, Magistratsdirektor Dr. Hießmanneder, Kabinettsdirektor Huber, der Vorstand des Präsidialbüros des Bundeskanzleramtes Sektionschef Chavanne, der Vorstand des Präsidialbüros der Stadt Wien Obersenatsrat Jiresch, Polizeivizepräsident Dr. Presser, Fürst Kinsky mit den Funktionären der österreichischen Renn- und Campagne-reitergesellschaft, Vertreter des diplomatischen Korps und die Militärattaches der am Turnier teilnehmenden Länder, zahlreiche hohe Militärs und andere.

Internationaler Kongress gegen den Alkoholismus.

Im Auditorium maximum der Pilsudski-Universität in Warschau tagte kürzlich unter dem Protektorate des Präsidenten der polnischen Republik Professor Moscicki der 21. Weltkongress gegen den Alkoholismus, bei dem 26 Staaten vertreten waren. Der Kongress beschäftigte sich mit nicht weniger als 52 Referaten, so unter anderem über den Zusammenhang von Alkohol und Arbeit, den Einfluss des Alkohols auf das Gehirn, Wein und Bier als Ursachen des Alkoholismus und alkoholischer Geisteszerrörungen, die Freizeitgestaltung in Berücksichtigung der Alkoholfrage, über Rassenfragen, die Pharmakologie der chronischen Alkoholvergiftung, die Gestaltung des alkoholgegenerischen Unterrichtes, die Bedeutung der Alkoholfrage für Jugend und Schule, die Zusammenhänge zwischen Alkoholismus und Recht und Gesetz, die Stellung der Frau gegen den Alkoholismus und über Organisation und Stand der Alkoholbekämpfung in den verschiedenen Staaten. Eine bedeutsame Kunagebung während des Kongresses war die Uebersetzung und Verlesung der Botschaften aus zahlreichen Ländern, die von jugendlichen Radfahrern nach Warschau gebracht worden waren. Von Oesterreich langte eine solche Botschaft des Altbundespräsidenten Dr. Michael Hainisch ein.

Gleichzeitig mit dem Weltkongress fand eine Reihe anderer Tagungen statt, so der erste internationale katholische und der erste internationale protestantische Kongress zur Bekämpfung des Alkoholismus, die internationale Versammlung von alkoholgegenerischen Bahnangestellten, eine internationale Frauenkonferenz und eine internationale Tagung der alkoholgegenerischen Jugend.

Filmvorführungsstelle der Stadt Wien.

Bei der Filmvorführungsstelle des Besonderen Staatsamtes II wurden in der letzten Woche 41 Filme, davon 11 Grossfilme, zur Begutachtung vorgeführt, von denen auf Grund des Gutachtens des Filmbeirates 35 ungekürzt und 5 mit Kürzungen die Vorführungsbewilligung erhielten. 27 Filme, davon 5 mit Kürzungen, wurden auch zur Vorführung von Jugendlichen, die das 16. Lebensjahr noch nicht erreicht haben, zugelassen unter diesen die Grossfilme "Saratoga", "Sekteufel" und "Kampf um die Scholle".